

Pressemitteilungen

Dec 05, 2007 | ID: 13325

Volvo XC90: Schwedisches SUV in Bestform (Kurzfassung)

Köln. Sicher, vielseitig und elegant stößt der Volvo XC90 in neue Dimensionen der Mobilität vor. Ein neues Sicherheits-System (Volvo on Call) und ein erweiterter Lieferumfang bei den Ausstattungslinien bestimmen das Modelljahr 2008. Als Antrieb stehen drei moderne Triebwerke mit 5, 6 und 8 Zylindern zur Verfügung. Der Volvo XC90 kombiniert vorbildliche Sicherheit mit maximaler Mobilität und unterstreicht damit seine Sonderstellung unter den Premium-SUV. Mit dem Volvo XC90 Sport und dem Volvo XC90 Executive stehen zudem zwei Varianten bereit, die sich an besonders sportlich ausgerichtete oder Komfort liebende Fahrer wenden.

Der Volvo XC90 versetzt seinen Fahrer auf vielerlei Weise in die Lage, Grenzen zu überschreiten und neue Wege zu erobern. Neben dem permanenten Allradantrieb ist es vor allem die erhöhte Bodenfreiheit, die dem Fünftürer zu überzeugenden Fahreigenschaften auch abseits befestigter Straßen verhilft. Darüber hinaus ermöglichen die kurzen Karosserieüberhänge vorn und hinten das Überwinden von besonders steilen und unwegsamen Geländeabschnitten. Diese vorteilhaften Karosserie-Dimensionen prägen das optische Erscheinungsbild des ersten SUV schwedischer Herkunft.

Zum einzigartigen Karosseriekonzept des Volvo XC90 gehört das so genannte Cab-Forward-Design mit der weit nach vorn verlagerten Fahrgastzelle. Auch die stark geneigte Windschutzscheibe wurde möglichst weit vorn angesetzt. Cab Forward und der Quereinbau der Motoren, der in dieser Fahrzeugklasse eine Alleinstellung bedeutet, ermöglichen eine größtmögliche Raumausnutzung und gewährleisten einen hohen Sicherheitsstandard. Auf diese Weise entstand trotz kompakter Außenmaße ein außergewöhnlich großzügiger Innenraum mit Platz für bis zu sieben Insassen auf drei Sitzreihen. Der Volvo XC90 hat mit einer Außenlänge von 4,80 Metern fast identische Abmessungen mit dem neuen Volvo V70.

Kraftvoller und authentischer Auftritt

Der Volvo XC90 fasziniert mit Vielseitigkeit und elegantem Design. Seine Karosserie mit vier Türen und einer weit nach oben schwingenden Heckklappe bietet den Insassen bis zu sieben komfortable Sitzplätze mit hoher Bewegungsfreiheit und ermöglicht maximale Flexibilität. Das Karosseriedesign des Volvo XC90 wirkt kraftvoll, aber nicht aggressiv und symbolisiert den individuellen Charakter des Volvo XC90.

Neu: Volvo on Call

Für das Modelljahr 2008 bietet die schwedische Premium-Marke optional ein neues Sicherheits-System an: Volvo on Call. Es funktioniert einfach und effizient. Per Tastendruck wird aus dem Fahrzeug mittels Mobilfunk die Verbindung zu einer Notfallzentrale hergestellt, die dadurch automatisch den aktuellen Standort ermitteln und gegebenenfalls auch umgehend Hilfsmaßnahmen einleiten kann. Sollte sich ein Airbag entfaltet haben, wird automatisch ein Signal abgesetzt. Volvo on Call kann aber auch einen versuchten Einbruch melden oder bei einem bereits gestohlenen Fahrzeug via Satellit den exakten Standort feststellen.

Modifizierungen für das Modelljahr 2008

Änderungen und Anpassungen beim Volvo XC90 betreffen im Modelljahr 2008 vor allem die Ausstattungslinien. Die Ausstattungslinien Momentum, Summum und Sport erhalten wasserabweisende Seitenfenster in den Fahrer- und Beifahrertüren. Zusätzlich sind die Varianten

Summum, Sport und Executive mit Bi-Xenon-Scheinwerfern inklusive dynamischem Kurvenlicht ausgestattet. Chromapplikationen unterhalb der Heckklappe zeichnen darüber hinaus die Highend-Version Executive aus.

Alle Ausführungen des Volvo XC90 haben farblich angepasste Seitenschutzleisten und Türgriffe; ab der Ausstattungslinie Momentum sind die Radläufe in Wagenfarbe lackiert. Die Außenspiegelgehäuse sind bei allen Ausstattungslinien in Wagenfarbe gehalten und mit integrierten Blinkern ausgerüstet.

Die Frontpartie des Volvo XC90 wird vom chromeingefassten Kühlergrill im Wabenmusterdesign und dem von einer diagonal verlaufenden Chromleiste getragenen Markenemblem geprägt. Mit Oyster Grau-Metallic, Shimmer Gold-Metallic und Ember Schwarz Metallic bereichern im Modelljahr 2008 drei neue Außenfarben die Exterieur-Vielfalt des schwedischen Premium-SUV.

Innenraum: Funktionell, flexibel und exklusiv

Der Volvo XC90 bietet serienmäßig bis zu fünf Insassen komfortabel Platz. Auf Wunsch lassen sich zwei zusätzliche Plätze in einer dritten Sitzreihe unterbringen. Mit ihr gewinnt die Vielseitigkeit des geländetauglichen Fünftürers eine zusätzliche Dimension.

Der Flexibilität sind im Volvo XC90 kaum Grenzen gesetzt. Als Fünfsitzer verfügt er über ein Gepäckraumvolumen von 483 Litern. Wird er mit sieben Sitzen bestückt, bleibt dennoch ein Stauraum von 249 Litern für das Gepäck. Die Sitze der dritten Reihe lassen sich mit wenigen Handgriffen komplett im Boden versenken. Auch die zweite Sitzreihe kann entweder komplett oder im Verhältnis 40/20/40 geteilt umgeklappt werden. Das maximale Laderaumvolumen des Volvo XC90 beträgt 1.837 Liter. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, zum Transport besonders langer Gegenstände die Rückenlehne des Beifahrersitzes nach vorn zu klappen. In diesem Fall entsteht eine vollständig ebene Ladefläche, auf der Gegenstände mit einer Länge von bis zu 2,9 Metern Platz finden.

Beim Siebensitzer lässt sich zudem die Position der Plätze auf der mittleren Sitzreihe überaus vielseitig variieren, um zusätzlichen Stauraum im Heck zu gewinnen. Die beiden äußeren Sitze können um jeweils 10 Zentimeter, der mittlere, der mit einem integrierten Kindersitz bestückt ist, sogar um 30 Zentimeter nach vorn geschoben werden. Auf diese Weise lässt sich beispielsweise auf der Fahrt in den Familienurlaub die Distanz zwischen dem Kindersitz im Fond und dem Beifahrersitz reduzieren. Zu diesem Zweck kann auch die mit einem Staufach ausgestattete Mittelarmlehne zwischen den Vordersitzen herausgenommen werden. Zahlreiche Ablagen und Staufächer erhöhen die Funktionalität. Optional ist auch ein Befestigungssystem für Tragetaschen im Gepäckraum verfügbar.

Interieur-Vielfalt für noch mehr Gestaltungsspielraum

Hochwertige Werkstoffe, maximale Verarbeitungsqualität, großformatige Flächen und eine harmonische Farbgestaltung unterstreichen den Premium-Charakter des Volvo XC90. Das Wohlfühl-Ambiente wurde durch gezielte Detailarbeit weiter verbessert. So ist das Modelljahr 2008 bereits in der Ausstattung Kinetic an gebürsteten Aluminium-Einlagen zu erkennen, die für eine noch edlere Oberflächenanmutung sorgen. Ab der Version Momentum kommen serienmäßig Lederpolster oder ein Regensensor zum Einsatz. Die reichhaltige Auswahl an Farben und Einlagen ermöglicht noch mehr Freiheiten bei der Personalisierung des Fahrzeugs, während neue Polstermaterialien die Wertigkeit abermals erhöhen. In der Ausstattungslinie Summum steht alleine die Softleder-Ausführung „Sovereign Hide“ in vier verschiedenen Farbtönen zur Verfügung, und für die Ausstattungslinie „Sport“ wurde das Polsterangebot um den Farbton Calcite Cream erweitert.

Die Armaturentafel ist neben dem Farbton Anthrazit auch in den Farbkombinationen Espresso-Braun/Mocca-Braun und Umbra/Umbra-Braun verfügbar. Mit einem jeweils dunkler gehaltenen Armaturen-Oberteil werden sowohl der elegante Gesamteindruck verstärkt als auch Reflektionen der Windschutzscheibe wirkungsvoll reduziert.

Mittelkonsole mit attraktivem Display-Design

Die Interieur-Gestaltung des Volvo XC90 besticht mit ihrer klaren Linienführung und übersichtlichen Struktur. Wichtigstes Ziel ist dabei ein möglichst hohes Maß an Funktionalität und Ergonomie. Die Anordnung der Bedienelemente und Anzeigen fördert sowohl die Sicherheit als auch den Komfort beim Fahren. Zahlreiche Funktionen können mit Hilfe von Tasten am serienmäßigen Multifunktions-Lederlenkrad aktiviert werden. Zur markanten Mittelkonsole gehören Chromapplikationen an den Bedienknöpfen, Belüftungsdüsen und Lenkstockhebeln. Durch die klare Gliederung von Schaltern und Reglern ist die intuitive Steuerung von Audioanlage und Klimatisierung möglich. Ebenso übersichtlich platziert wurden die Bedientasten für weitere

Funktionen wie DŠTC Fahrndynamikregelung, Kindersicherung oder elektrisch anklappbare Außenspiegel.

Um den Benutzerkomfort zu steigern, bietet die Blinkanlage eine praktische Funktion: Bei kurzem Betätigen des Lenkstockhebels leuchtet der betreffende Fahrtrichtungsanzeiger automatisch dreimal auf - eine sinnvolle Unterstützung des Fahrers beim Spurwechsel. Zudem wird die Bedienung des Volvo XC90 noch angenehmer.

Beste Voraussetzungen für hohen Reisekomfort auf langen Strecken bieten die bequemen Sitze des Volvo XC90. Sie sind serienmäßig mit einer speziell für den geländegängigen Fünftürer entworfenen Marstrand-Polsterung versehen, die in Anthrazit und Softbeige erhältlich ist. Mit einer dreidimensionalen Textur wird der Premium-Charakter des Volvo XC90 noch deutlicher hervorgehoben.

Karosserie: Solidität in beispielhaftem Format

Bei der Entwicklung des Volvo XC90 galt es, auch in diesem Fahrzeugsegment die Maßstäbe im Bereich des Insassenschutzes zu setzen. So ist beispielsweise die Frontpartie des Volvo XC90 derart konstruiert, dass im Falle einer Kollision zum einen eine möglichst hohe Fahrzeug-Kompatibilität (der Volvo XC90 ist mit einem zusätzlichen Querträger in Höhe eines Pkw-Stoßfängers ausgerüstet, um die Aufprallenergie in die vorgesehenen Knautschzonen kanalisieren zu können) gewährleistet ist und zum anderen auch das Verletzungsrisiko für Fußgänger und Radfahrer minimiert wird.

Eine stabile Struktur ist die wichtigste Voraussetzung für den optimalen Insassenschutz und die außergewöhnliche Belastbarkeit, die den Volvo XC90 auszeichnen. Er verfügt über eine besonders stabile Fahrgastzelle mit Verstärkungen aus besonders widerstandsfähigem Bor-Stahl sowie über exakt definierte Knautschzonen, die bei Kollisionen aller Art die auftretenden Kräfte wirkungsvoll absorbieren. Zudem kommt die hohe Torsionssteifigkeit der Karosserie der Fahrstabilität zugute. Sein außergewöhnlich hohes Sicherheitsniveau unterstreicht der Euro NCAP Crashtest, bei dem der schwedische SUV die Höchstwertung von fünf Sternen erhielt.

Stabile Fahrgastzelle mit sieben sicheren Plätzen

Seine ungewöhnliche Solidität beweist der Volvo XC90 auch und gerade in solchen Situationen, in denen sich ein Unfall nicht mehr verhindern lässt. Die Fahrgastzelle aus hochfestem Stahl ist auch den schwersten Belastungen gewachsen. Zum Überroll-Schutzsystem ROPS (Roll Over Protection System) gehören spezielle Verstärkungen des Windschutzscheibenrahmens, des Daches und der Türsäulen. Darüber hinaus sind sämtliche Tür- und Innenraumverkleidungen mit energieabsorbierenden Materialien gepolstert, die zusätzlichen Schutz vor Verletzungen gewährleisten.

Damit die Fahrgastzelle des Volvo XC90 ihre Rolle als Überlebensraum spielen kann, müssen die im Falle einer Kollision auf sie einwirkenden Kräfte so gering wie möglich gehalten werden. Zu diesem Zweck lenken Quer- und Längsträger im Front- und Heckbereich des Fünftürers die Aufprallenergie gezielt auf die dafür vorgesehenen Knautschzonen ab. Diese verformen sich dabei nach einem fest definierten Muster und fangen die einwirkenden Kräfte auf, sodass diese die Fahrgastzelle gar nicht erst erreichen. Auch das von Volvo patentierte Seitenaufprallschutz-System SIPS (Side Impact Protection System) trägt zur Stabilität der Fahrgastzelle bei.

Eingebauter Schutz für andere Verkehrsteilnehmer

Eine wichtige Rolle spielte für die Entwickler auch die so genannte Fahrzeug-Kompatibilität. Dabei wurde berücksichtigt, dass jede Kollision zwischen einem SUV-Modell und einem herkömmlichen Pkw mit weniger hohem Aufbau zu Problemen beim Auffangen und Umlenken der Aufprallenergie führen kann. Die Frontpartie des allradgetriebenen Fünftürers ist deshalb mit einem zusätzlichen Querträger in der üblichen Höhe eines Pkw-Stoßfängers ausgerüstet. Im Falle einer Kollision leitet er einen Teil der Aufprallenergie an die dafür vorgesehenen Knautschzonen des anderen Fahrzeugs ab.

Vor allem Fußgänger und Radfahrer sind bei einer Kollision mit einem Fahrzeug besonderer Gefährdung ausgesetzt. Der Volvo XC90 kommt daher ohne die für viele geländetaugliche Fahrzeuge typischen Rammschutzeinrichtungen im Frontbereich aus. Statt dessen wurde bei der Gestaltung von Stoßfängern, Scheinwerfereinheiten und Motorhaube darauf hingewirkt, dass im Kollisionsbereich weiche Formen und nachgiebige Materialien dominieren. Dieses so genannte Soft-Nose-Prinzip sorgt dafür, dass der Aufprall auf besonders harte Materialien oder scharfe Kanten am Fahrzeug verhindert wird. Stoßfänger und Kühlergrill bestehen aus nachgiebigen

Kunststoffmaterialien, um die Wahrscheinlichkeit schwerer Verletzungen zu reduzieren. Zudem weist der Abstand zwischen Motorhaube und Zylinderkopf ein besonders hohes Maß auf. Auf diese Weise betreibt Volvo eine Form der Vorsorge, die über den üblichen Unfallschutz für die Insassen deutlich hinausgeht.

Sicherheit: Erweiterter Schutz auf jedem Terrain

Zum umfassenden Sicherheitskonzept des Volvo XC90 gehören technische Vorkehrungen zur Vermeidung von unfallträchtigen Situationen ebenso wie die große Vielfalt von Elementen des Insassenschutzes, die im Falle einer Kollision wirksam werden. Zur aktiven Fahrsicherheit trägt neben den ausgereiften Fahrwerks-, Lenkungs- und Bremssystemen vor allem die Kombination zwischen dem elektronisch gesteuerten Allradantrieb und der Fahrdynamikregelung DSTC bei. So wird gewährleistet, dass der Volvo XC90 auch in kritischen Situationen und bei plötzlich wechselnden Straßenzuständen jederzeit beherrschbar bleibt.

Darüber hinaus zeichnet sich der allradgetriebene Fünftürer durch eine Fülle von Elementen des passiven Insassenschutzes aus. Serienmäßig gehören das SIPS Seitenaufprall-Schutzsystem (Side Impact Protection System), Front- und Seitenairbags, SIPS Kopf-Schulter-Airbags sowie das Schleudertrauma-Schutzsystem WHIPS (Whiplash Protection System) zum Ausstattungsumfang. Die Funktion der einzelnen Schutzelemente ist sorgfältig aufeinander abgestimmt. Damit gehört das SUV-Modell des schwedischen Automobilherstellers sowohl auf der Straße als auch im Gelände zu den sichersten Fahrzeugen der Welt. Als Beleg für das außergewöhnlich hohe Sicherheitsniveau dient auch die Höchstwertung im Euro NCAP Test. Der Volvo XC90 wurde für seine vorbildliche Crashesicherheit mit fünf Sternen ausgezeichnet.

Zu ähnlichen Resultaten kam das amerikanische Forschungsinstitut „IIHS“ (Insurance Institute For Highway Safety), das dem Volvo XC90 Bestnoten in den Unfall-Konstellationen Front-, Offset- und Heckaufprall sowie in der Schleudertrauma-Prävention ausstellte. Ein weiterer Hinweis auf die Qualitäten des exklusiven SUV-Modells sind die Ergebnisse der IIHS-Schwesterorganisation „Highway Loss Data Institute“, die verschiedene Modelle im Hinblick auf eventuelle Versicherungskosten untersuchte, und dabei den Volvo XC90 als Spitzenreiter seines Segments einstufte.

Besser sehen: Bi-Xenon-Scheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht

Mit dem Modelljahr 2008 ist der Volvo XC90 in den Ausstattungslinien Summum, Sport und Executive mit Bi-Xenon-Scheinwerfern inklusive dynamischem Kurvenlicht ausgestattet, welche das Sichtfeld in Kurvenverläufen verdoppeln. Optional ist diese Technologie auch für die übrigen Ausstattungsvarianten erhältlich. Stellmotoren bewegen dabei die Scheinwerfer um jeweils bis zu 15 Grad verzögerungsfrei in die entsprechende Richtung. Bei Tageslicht schaltet sich das System selbständig ab.

Elektronischer Schulterblick: BLIS eliminiert den „toten Winkel“

Unfälle bereits im Vorfeld zu verhindern, gehört zu den erklärten Zielen des schwedischen Automobilherstellers. Das Blind Spot Information System (BLIS) warnt den Fahrer vor Hindernissen, die im Alltagsverkehr oftmals übersehen werden: Fahrzeuge, die sich auf einer parallelen Fahrspur im so genannten toten Winkel befinden. Die Digitalkameras des BLIS sind unterhalb der beiden Außenspiegel installiert und erfassen einen Bereich von bis zu 9,5 Metern hinter sowie bis zu drei Metern neben dem Fahrzeug. Sobald dort ein anderes Fahrzeug erscheint, erstrahlt eine rote Warnleuchte im Spiegeldreieck hinter der A-Säule, das auf die Gefahr hinweist. Das BLIS reagiert ausschließlich auf Situationen, die eine tatsächliche Gefährdung darstellen könnten. Fahrzeuge, die um mehr als 20 km/h langsamer oder um mehr als 70 km/h schneller sind als das eigene, werden von den Kameras ignoriert. BLIS arbeitet sowohl bei Tageslicht als auch bei Dunkelheit mit der gleichen Zuverlässigkeit und kann bedarfsweise deaktiviert werden. Beim erneuten Start des Fahrzeugs nimmt es den Betrieb automatisch wieder auf.

Volvo on Call: Sicherheitssystem für alle Fälle

Mit dem neuen, optional erhältlichen Kommunikationssystem Volvo on Call (VOC) bietet der schwedische Hersteller seinen Kunden schnelle und zuverlässige Hilfe im Fall eines Verkehrsunfalls oder einer Panne rund um die Uhr an. Das System lässt sich auch bei Einbruch, Diebstahl des Fahrzeugs oder Verlust der Schlüssel nutzen. Eine wichtige Funktion ist die automatische Hilfe bei einem Unfall. Sobald ein Airbag oder ein Gurtstraffer ausgelöst wird, informiert das System selbsttätig die VOC-Einsatzzentrale des jeweiligen Landes. Hier benachrichtigt der Mitarbeiter umgehend Rettungsdienst und Polizei und weist ihnen den Weg zum Fahrzeug, das bis auf 10 Meter genau geortet werden kann. VOC basiert auf einem im Fahrzeug integrierten

GSM-Telefon mit Freisprecheinrichtung und dem RTI Navigationssystem. Das Mobiltelefon unterstützt eine 2-Wege-Kommunikation zwischen Fahrer und Fahrzeug und dem VOC-Operator. Die Kommunikation erfolgt via Zentral-Server in Göteborg über die deutsche VOC-Zentrale in München. Das eingebaute GPS-Satellitensystem ermittelt zugleich die genaue Position des Fahrzeugs und leitet diese Daten an den lokalen VOC-Operator weiter.

Bei einem Notfall kann der Fahrer außerdem die „SOS“-Taste in der Mittelkonsole drücken und wird dann automatisch mit einem VOC-Mitarbeiter verbunden, der je nach Bedarf Polizei, Ambulanz oder andere Rettungsdienste zum Fahrzeug schickt. Zugleich bietet das System eine effiziente Pannenhilfe. Dazu drückt der Fahrer einfach die „On Call“-Taste im Fahrzeug und wird dann umgehend mit einem VOC-Mitarbeiter verbunden. Dieser organisiert einen Pannendienst und führt diesen zum Fahrzeug. VOC steht grenzüberschreitend in nahezu ganz Westeuropa zur Verfügung.

Airbag- und Gurtsysteme mit integrierter Steuerung

Erstklassiger Schutz auch in der zweiten und sogar in der dritten Sitzreihe - das ist eines der Sicherheitsprinzipien für den Volvo XC90. Alle Plätze sind mit Kopfstützen sowie mit Drei-Punkt-Sicherheitsgurten ausgestattet, deren Wirkung mit Hilfe von Gurtstraffern optimiert wird. Letztere werden bei einem Aufprall innerhalb weniger Tausendstelsekunden aktiviert. Auf den Plätzen von Fahrer und Beifahrer kommen zusätzlich Gurtkraftbegrenzer zum Einsatz. Sie sorgen bei stärkerer Belastung dafür, dass die Gurte kontrolliert nachgeben, damit der Oberkörper der Insassen vom gleichzeitig aktivierten Frontairbag aufgefangen werden kann.

Die Schutzsysteme des Volvo XC90 wurden so konstruiert und miteinander vernetzt, dass sie für jede denkbare Unfallsituation eine möglichst optimale Wirkung entfalten können. Im Falle eines Seitenaufpralls ergänzen sich gleich mehrere von Volvo entwickelte Schutzvorkehrungen in einer beispielhaften Weise. Das SIPS Seitenaufprall-Schutzsystem bewirkt mit seinen Karosserieverstärkungen im Bereich der Türen und Querträger unter den Sitzen eine gezielte Umlenkung und Absorbierung der einwirkenden Kräfte und hält diese effektiv von der Fahrgastzelle fern.

Neben den Seitenairbags in den Rückenlehnen der Vordersitze stellen die SIPS Kopf-Schulter-Airbags eine wirksame Ergänzung des Seitenaufprall-Schutzsystems im Volvo XC90 dar. Sie sind im Bereich des Dachhimmels oberhalb der Seitenfenster untergebracht und entfalten sich im Moment eines Aufpralls innerhalb weniger Tausendstelsekunden in Form eines aufblasbaren Vorhangs über die gesamte Länge des Fahrzeuginnenraums. Auf diese Weise schützen die SIPS Kopf-Schulter-Airbags sowohl die Insassen auf den vorderen Plätzen als auch die Passagiere auf den äußeren Plätzen der zweiten und der dritten Sitzreihe - eine technisch anspruchsvolle Lösung, die bei der Vorstellung des Volvo XC90 konkurrenzlos war. Nach ihrer Aktivierung bleiben die Airbags für etwa drei Sekunden gefüllt, um auch bei Mehrfachkollisionen einen optimalen Schutz zu ermöglichen. Die Passagiere in der dritten Reihe sind auch auf Grund ihrer Position über der Hinterachse bei einem Seitenaufprall besonders wirksam geschützt.

Um die speziellen Verletzungsrisiken im Falle eines Heckaufpralls zu minimieren, hat Volvo das Schleudertrauma-Schutzsystem WHIPS (Whiplash Protection System) entwickelt. Das preisgekrönte System reduziert die Gefahr von Halswirbelerletzungen für Fahrer und Beifahrer, die typischerweise bei Auffahrunfällen gegeben ist. Mit Hilfe einer aufwändigen Sitzmechanik absorbiert das WHIPS die auf den Körper einwirkende Bewegungsenergie und mindert so das Risiko schmerzhafter Schleudertraumata.

Beispielhaft groß ist beim Volvo XC90 auch die Bandbreite der Sitz- und Sicherungssysteme für Kinder. Serienmäßig ist der Fünftürer mit ISOFIX-Vorrichtungen für die sichere Verankerung von Kindersitzen in der zweiten Sitzreihe ausgestattet. Als Siebensitzer verfügt der Volvo XC90 darüber hinaus serienmäßig über einen integrierten Kindersitz in der Mitte der zweiten Sitzreihe, dem sichersten Platz in einem Fahrzeug. Dort können kleine Insassen mit einem Gewicht zwischen 15 und 36 Kilogramm im Fond mühelos die richtige Sitzhöhe einnehmen, die eine optimale Wirkung des Sicherheitsgurtes gewährleistet. Der integrierte Kindersitz kann um bis zu 30 Zentimeter nach vorn geschoben werden - dies erleichtert den Kontakt zwischen Eltern und Kind während der Fahrt. Ferner wird für den Fünfsitzer eine separate elektrische Türsicherung hinten angeboten, die von der Mittelkonsole aus per Knopfdruck bedient werden kann (Serie beim 7-Sitzer).

Fahrwerk: Souveräne Kontrolle in jeder Situation

Dank seiner durchdachten Fahrwerkstechnik bleibt der Volvo XC90 selbst bei hoher Beanspruchung jederzeit leicht kontrollierbar. Für sicheren Fahrbahnkontakt und hohe Laufruhe sorgt die Kombination aus einer McPherson-Vorderradaufhängung und einer Multi-Link-

Hinterachse. Die Federungs- und Dämpfungssysteme sind so ausgelegt, dass Komfort-Anforderungen und sportliche Ambitionen gleichermaßen berücksichtigt werden. Die Aufhängung von Federn und Dämpfern an Fahrschemeln fördert darüber hinaus die Laufruhe. Fahrbahn- und Antriebsgeräusche werden herausgefiltert, bevor sie die Karosserie erreichen.

Allradantrieb mit elektronischer Haldex-Kupplung

Das elektronisch gesteuerte Allradsystem des Volvo XC90 bewirkt, dass die Motorleistung je nach Fahrsituation variabel auf beide Achsen verteilt wird. Dafür sorgt die elektronische Haldex-Kupplung in Verbindung mit der Fahrdynamikregelung DSTC. Auf trockener Fahrbahn und in normalen Verkehrssituationen wird die Motorleistung zu 95 Prozent auf die Vorderräder übertragen. Sobald Nässe oder Glätte die Haftung verringert, wird ein Teil der Kraft umgehend über die Haldex-Kupplung an die Hinterräder geleitet. Mit Hilfe der elektronischen Steuerung, die den Fahrbahnkontakt permanent überwacht, wird das Durchdrehen der Antriebsräder bereits nach einer siebtel Radumdrehung unterbunden.

Auch ein plötzlicher Traktionsverlust auf einer Fahrzeugseite wird vom AWD-System und der Fahrdynamikregelung DSTC ausgeglichen. Beim Durchdrehen eines einzelnen Vorder- oder Hinterrades wird die Kraftverteilung dort innerhalb weniger Millisekunden reduziert und auf die anderen Räder mit besserer Traktion verteilt.

Eine besonders anspruchsvolle Weiterentwicklung der variablen Kraftübertragung auf alle vier Räder stellt das Allradsystem mit Instant Traction® dar, das in allen Versionen des Volvo XC90 serienmäßig zum Einsatz kommt. Das ebenfalls von der schwedischen Firma Haldex konzipierte System erlaubt noch spontaneres Anfahren aus dem Stand und eine nahezu verzögerungsfreie Verteilung der Antriebskraft auf die Räder, an denen der momentan höchste Gripniveau herrscht.

Fahrdynamikregelung und Bremsassistent ab Werk

Schnelle Reaktionen auf veränderte Fahr- oder Straßenbedingungen ist auch das Grundprinzip der Fahrdynamikregelung DSTC. Ihre Aufgabe besteht darin, in allen Situationen und auf jedem Untergrund für einen optimalen Fahrbahnkontakt aller Räder zu sorgen und eventuelle Traktionsverluste auszugleichen. Jede Tendenz zum Über- oder Untersteuern wird von den Sensoren des DSTC-Systems erfasst. Mit einer Reduzierung der Motorleistung und mit einem gezielten Bremsimpuls an eines oder mehrere Räder wird die Stabilität des Fahrzeugs wieder hergestellt, noch bevor der Fahrer überhaupt eingreifen muss. In enger Verbindung zur Fahrdynamikregelung DSTC agiert das Überrollschutzsystem ROPS (Roll Over Protection System) mit RSC (Roll Stability Control). Die RSC-Sensoren sorgen dafür, Fahrsituationen, die das Risiko eines Überschlags in sich bergen, rechtzeitig zu erkennen. Sobald die dabei ermittelten Werte auf die unmittelbare Gefahr eines Überschlags hindeuten, wird die Fahrdynamikregelung DSTC aktiviert.

Zusätzliche Unterstützung in heiklen Situationen leistet der Bremsassistent, der dann zum Einsatz kommt, wenn der Fahrer das Bremspedal nur zögernd oder nicht intensiv genug betätigt. In diesem Fall wird automatisch die maximale Bremskraftverstärkung aktiviert, um eine möglichst effektive Verzögerung zu gewährleisten. Für die optimale Wirksamkeit der Bremsanlage sorgt beim Volvo XC90 neben dem Antiblockiersystem (ABS) auch die elektronische Bremskraftverteilung (EBV). Sie sorgt vor allem bei voller Beladung des Fahrzeugs für eine verbesserte Verzögerung, indem sie die Bremskraft je nach Wirksamkeit variabel zwischen den Vorder- und den Hinterrädern verteilt.

Präzisen Fahrbahnkontakt und komfortables Handling ermöglicht auch die Lenkung des Volvo XC90. Das vom Spezialisten ZF entwickelte Lenkgetriebe sorgt für ein direktes Ansprechverhalten und fördert sowohl den ruhigen Geradeauslauf als auch sportlich ambitionierte schnelle Richtungswechsel. Auf Wunsch steht für den Volvo XC90 zudem eine geschwindigkeitsabhängige Servolenkung zur Verfügung, die sich den Anforderungen unterschiedlicher Fahrsituationen anpasst.

Serienmäßig wird der allradgetriebene Fünftürer darüber hinaus mit einer automatischen Niveauregulierung ausgerüstet: Sie sorgt dafür, dass die Stoßdämpfer auch bei schwerer Belastung die gleiche Position einnehmen wie in unbeladenem Zustand.

Motoren: Zukunftsweisende Kraft in drei Leistungsstufen

Dank moderner Benzin- und Dieselmotoren gelingt es dem Volvo XC90, auch antriebstechnisch jedem Anspruch gerecht zu werden. Alle Aggregate wurden hinsichtlich Effizienz und Umweltverträglichkeit entwickelt. Sie überzeugen nicht nur mit souveräner Kraft, sondern erfüllen auch alle die strenge Abgasnorm Euro 4.

Der Reihensechszylinder-Benziner: Kultiviert und sparsam

Jüngstes Mitglied im Motorenprogramm des Volvo XC90 ist ein neu entwickelter Reihen-Sechszylinder-Benzinmotor mit 3,2 Litern Hubraum und 238 PS (175 kW). Mit 320 Newtonmetern Drehmoment stellt das Aluminium-Triebwerk nicht nur souveräne Leistungs- und Durchzugswerte zur Verfügung, sondern wartet auch mit diversen Hightech-Merkmalen auf. Zu ihnen zählen variable Steuerzeiten und Ventilhuber sowie Abmessungen und Verbrauchswerte auf dem Niveau eines vergleichbaren Fünfzylinders. Trotz seines relativ großen Hubraums gestalteten die Volvo Ingenieure auch dieses Sechszylinder-Triebwerk so kompakt, dass der Quereinbau die optimale Ausnutzung der berechneten Deformationszonen ermöglicht. Das Aggregat, das serienmäßig mit einem Sechsgang-Automatikgetriebe gekoppelt wird, fällt mit 625 Millimetern um lediglich drei Millimeter länger aus als die vergleichbare Fünfzylinder-Variante aus dem Volvo Programm.

Für die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h benötigt der Volvo XC90 3.2, der ausschließlich mit einer Sechs-Stufen-Automatik inklusive Geartronic-Funktion angeboten wird, nur 9,5 Sekunden; die Höchstgeschwindigkeit beträgt 210 km/h. Der Gesamtverbrauch liegt bei 11,6 Litern auf 100 Kilometer.

Topmodell mit quer eingebautem V8-Benziner

Eine besondere Dimension der Dynamik garantiert das exklusiv entwickelte V8-Leichtmetall-Triebwerk für den Volvo XC90. Der 315 PS (232 kW) starke Motor ist das erste Achtzylinder-Benzin-Aggregat, das die Richtwerte der neuen US-amerikanischen Abgasnorm ULEV II erfüllt, und damit schon heute auf die Bestimmungen der bevorstehenden Euro 5-Norm ausgerichtet ist. Eine weitere Besonderheit ist die platzsparende Bauweise, die der V8 mit den Fünf- und Sechszylindermotoren gemeinsam hat.

Gleichzeitig gelang es den Volvo Ingenieuren, ein in Leistung und Ansprechverhalten begeisterndes Triebwerk zu realisieren. Das füllige Drehmoment von 440 Nm bei 3.900 min⁻¹ hat daran entscheidenden Anteil. Zudem besticht die Elastizität des 4,4 Liter großen Aluminium-Aggregats: Im besonders häufig genutzten Drehzahlbereich um 2.000 min⁻¹ stehen bereits 370 Nm zur Verfügung. Der Volvo XC90 V8, der ebenfalls ausschließlich mit einer Sechs-Gang-Automatik inklusive Geartronic-Funktion lieferbar ist, beschleunigt in nur 7,3 Sekunden auf Tempo 100; seine Höchstgeschwindigkeit ist elektronisch auf 210 km/h begrenzt. Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch beträgt 13,3 Liter auf 100 Kilometer.

Passend zur souveränen Kraftentfaltung gesellt sich beim Volvo XC90 V8 ein charakteristischer Sound. Die Geräuschentwicklung spiegelt das Leistungspotenzial des Antriebs in einer allzeit präsenten, aber vornehm zurückhaltenden Klangfarbe wider.

Diesel-Motor mit modernster Common-Rail-Technik

Der 2,4 Liter große Diesel-Motor des Volvo XC90 D5 verfügt über ein Common-Rail-Einspritzsystem der neuesten Generation und ist serienmäßig mit einem Rußpartikelfilter ausgestattet. Die vom Zylinderkopf bis zur Ölwanne komplett aus Aluminium gefertigte Antriebseinheit des Volvo XC90 D5 verfügt außerdem über vier Ventile pro Zylinder, Direkteinspritzung und Turboaufladung. Mit der variablen, elektronisch gesteuerten Ladergeometrie wird schon bei geringen Motordrehzahlen ein hohes Drehmoment erzielt.

Die Diesel-Variante des Volvo XC90 offeriert eine beeindruckende Kombination von Durchzugskraft und Effizienz. Das Fünfzylinder-Aggregat leistet 185 PS (136 kW), sein maximales Drehmoment beträgt satte 400 Nm und steht bereits ab 2.000 min⁻¹ zur Verfügung. Für die Beschleunigung auf Tempo 100 benötigt der Volvo XC90 D5 gerade einmal 10,9 Sekunden (Automatik: 11,5 Sekunden); die Höchstgeschwindigkeit beträgt 195 km/h (Automatik: 190 km/h). Die wirtschaftlichen Stärken des Diesel-Aggregats spiegeln sich im Gesamtverbrauch von 8,2 Litern (Automatik: 9,0 Liter) je 100 km wider.

Rußpartikelfilter: Serienmäßig und wartungsfrei

Der Volvo XC90 D5 ist serienmäßig mit einem Rußpartikelfilter ausgestattet und erfüllt die Euro 4-Norm. Das Filtersystem sorgt dafür, dass dem Abgas mehr als 95 Prozent der darin enthaltenen feinen Rußteilchen entzogen werden. Zu diesem Zweck werden die Emissionen über ein Kapillarsystem geleitet. Dort setzen sich die Feinpartikel in dafür vorgesehenen Taschen ab. Mit zunehmender Füllung dieser Hohlräume entsteht ein steigender Abgasgegendruck, der wiederum eine Erhöhung der Abgastemperatur zur Folge hat. Die entstehende Temperatur genügt zur kontrollierten Verbrennung der im Filter gesammelten Rückstände. Der Einsatz von Additiven zur Temperatursteigerung ist somit nicht nötig. Vom Fahrer unbemerkt, wird dieser

Verbrennungsvorgang in regelmäßigen Abständen selbsttätig ausgelöst. Die Lebensdauer des vollkommen wartungsfreien Rußfiltersystems ist auf bis zu 240.000 Kilometer ausgelegt.

Komfort und Fahrvergnügen mit Automatik und Geartronic

Die V8- und Sechszylinder-Versionen des Volvo XC90 werden mit einem Sechs-Gang-Automatikgetriebe ausgestattet, das optional auch im Volvo XC90 D5 zum Einsatz kommt. Es verfügt über eine Geartronic-Funktion, die eine manuelle Fahrstufenwahl ermöglicht. Serienmäßig wird der Diesel mit einem Sechs-Gang-Schaltgetriebe kombiniert.

Elektronik: Exakt und zuverlässig dank Multiplex

Im Volvo XC90 kommen drei Datenbusse zum Einsatz. Das Multiplex-System besteht aus einem CAN-Netzwerk (Controller Area Network), in dem die zur Steuerung aller Komponenten erforderliche Rechenleistung auf mehrere Computermodule verteilt wird. Die mit Mikroprozessoren bestückten Module der Datenbus-Systeme teilen sich sämtliche Funktionen konventioneller Steuergeräte. Hinzu kommen die Steuerungselemente des MOST für die Kommunikations- und Unterhaltungselektronik. Sämtliche Module sind über die drei Ringleitungen mit dem zentralen Hauptrechner des Multiplex-Systems verbunden. Die Module übersetzen die elektronischen Signale, die sie von Sensoren erhalten, in eine digitale Computersprache. Das garantiert eine einzigartig schnelle und zuverlässige Kommunikation innerhalb des Multiplex-Systems.

Die Datenbusse im Volvo XC90 operieren mit unterschiedlichen Übertragungsraten. Ein besonders leistungsfähiger High-Speed-Bus ist für die Steuerung aller sicherheitsrelevanten und zeitsensiblen Regelungssysteme wie Antiblockiersystem (ABS), Elektronische Bremskraftverteilung (EBV), Fahrdynamikregelung DSTC, RSC (Roll Stability Control) sowie für Motor- und Getriebefunktionen zuständig. Seine Übertragungskapazität beträgt 500 Kilobits pro Sekunde. Der zweite Datenbus muss „nur“ 125 Kilobits pro Sekunde verarbeiten, er kontrolliert vor allem Komfortfunktionen wie Klimatisierung oder die elektrisch betriebene Sitzerstellung. Im Vergleich zu konventionellen Kabelverbindungen erfolgt die Datenübertragung jedoch auch hier in einem erheblich höheren Tempo.

Individuelle Einstellungen und einfache Nachrüstung

Die Flexibilität des Multiplex-Systems ermöglicht es, individuell bevorzugte Grundeinstellungen verschiedener Fahrzeugkomponenten einzustellen und dauerhaft zu speichern. Darüber hinaus erleichtert der einfache Datentransfer auch die Service-Arbeit in der Werkstatt. Der Volvo Händler kann mithilfe des Diagnose-Systems VIDA (Vehicle Information & Diagnostics for Aftersales) eventuelle Defekte an allen am Multiplex angeschlossenen Komponenten mühelos erkennen und Fehlfunktionen im Einzelfall per Software-Update beseitigen. Auch die Nachrüstung neuer Komponenten wie Geschwindigkeitsregelanlage oder CD-Wechsler vereinfacht sich, weil neue Kabelverbindungen, die Nachrüstungen bislang oft teuer und kompliziert machten, nicht mehr erforderlich sind.

Ausstattung: Komfort und Exklusivität auf allen Wegen

Mit dem hochwertigen Innenraum und der vorbildlichen Verarbeitungsqualität garantiert die umfangreiche Serienausstattung des Volvo XC90 maximales Wohlbefinden. Die Sitze für Fahrer und Beifahrer sind in Höhe und Neigung verstellbar, gebürstete Aluminium-Einlagen am Handschuhfach, auf der Schaltkulisse und der zum Fond gewandten Rückseite der Mittelkonsole sorgen für ein exklusives Ambiente. Dazu kommt ein mit Leder ummanteltes, sowohl axial als auch vertikal verstellbares Multifunktionslenkrad. Bereits ab der Kinetic-Ausstattungsline ist der Schalt- bzw. Gangwählhebel in Leder gefasst.

Ab Werk verfügt der Volvo XC90 über das hochwertige Audiopaket Performance mit Radio- und CD-Funktion sowie vier Lautsprechern. Neu ist ein serienmäßiger, in der Mittelkonsole integrierter AUX-Eingang für externe Musikquellen. Die automatisch gesteuerte Klimatisierungsanlage ist mit einem Aktivkohlefilter sowie automatischer Umluftschaltung ausgerüstet. Zusätzlichen Komfort bietet auch die ebenfalls serienmäßige Geschwindigkeitsregelanlage.

Maßgeschneiderter Luxus in fünf Ausstattungslinien

Der Volvo XC90 wird synchron zum Volvo Modellprogramm in den drei Ausstattungsvarianten Kinetic, Momentum und Summum angeboten. Darüber hinaus werden die beiden Trimlevel Sport und Executive offeriert, die auf besonders sportliche bzw. komfortbetonte Bedürfnisse ausgelegt sind. Bereits die Basisvariante Kinetic bietet elektrisch betriebene Fensterheber rundum, den integrierten Kindersitz in der Mitte der zweiten Sitzreihe (Version Siebensitzer) sowie eine Zentralverriegelung, die per Funkfernbedienung mit integriertem Schlüssel aktiviert wird. Auch

Nebelscheinwerfer, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, die automatische Niveauregulierung, eine schwarze Dachreling sowie elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel gehören zur Grundausstattung.

Mehr Komfort zum Sehen, Fühlen und Hören

Mit weiteren Komfortmerkmalen wartet die Ausstattungslinie Momentum auf. Sie umfasst im Modelljahr 2008 nunmehr auch Seitenfenster mit wasserabweisender Oberfläche in den vorderen Türen. Zusätzlich erhöhen den Komfort ein Laderaumrollo, ein Befestigungssystem für Tragetaschen im Gepäckraum, Lederpolsterung und beheizbare Sitze für den Fahrer und den Beifahrer. Hinzu kommen das MP3- und WMA-kompatible Audiopaket High Performance mit acht Lautsprechern und einer Leistung von 4 x 40 Watt sowie in die C-Säule integrierte Kopfhörerausgänge mitsamt einer Bedieneinheit zur individuellen Wahl der Soundquelle für die Fondpassagiere. Weitere Momentum-Zutaten sind der Innenspiegel mit Ablendautomatik und elektrisch einklappbare Außenspiegel, die mit einer Bodenleuchte ausgerüstet sind. Auch ein Regensensor ist hier bereits an Bord.

Für eine zusätzliche Steigerung des Komfortniveaus sorgt die Ausstattungslinie Summum. Über den Lieferumfang der Variante Momentum hinaus bietet sie die attraktive Soft-Lederpolsterung „Sovereign Hide“, einen elektrisch verstellbaren Fahrersitz samt Memoryfunktion (auch für die Außenspiegeleinstellung) sowie schwarz hinterlegte Instrumente mit markanten Aluminium-Fassungen. Dazu gesellen sich außen Bi-Xenon-Scheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht und Scheinwerferreinigungsanlage, eine Dachreling aus poliertem Aluminium oder auch Leichtmetallfelgen im 18-Zoll-Format.

Luxus mit Stil: Der Volvo XC90 Executive

Für eine nochmals intensivere Form des Fahrgenusses sorgt die Luxusausführung Executive, die sich mit einer Vielzahl optischer Besonderheiten von den übrigen Modellvarianten abhebt. Dazu zählen äußerlich ein Kühlergrill, Außenspiegel, C-Säulen und Auspuffendrohr im eleganten Chrom-Finish, die Metallic-Lackierung, farbangepasste Radhausverbreiterungen, dezente Executive-Embleme an den C-Säulen, lackierte und auf die Wagenfarbe abgestimmte Radhausverbreiterungen, die silberfarbene Dachreling mit schwarzen Verankerungsfüßen, ein ovales, doppelflutiges Auspuffendstück, die Leichtmetallfelge „Nereus“ im 18-Zoll-Format sowie im Modelljahr 2008 auch Bi-Xenon-Scheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht.

Im Innenraum verzieren Walnusswurzelholz-Einlagen nicht nur die Mittelkonsole, die Schaltkulisse und das Handschuhfach, sondern darüber hinaus auch den Bereich der elektrisch betriebenen Fensterheber an der Türinnenseite. Ergänzend zur Soft-Lederpolsterung bietet die Executive-Variante farblich abgesetzte Nähte und Keder auf allen drei Sitzreihen. Die Rundinstrumente sind in einem besonderen, von Chronografen inspirierten Design ausgeführt. Die Seitenfenster in den Türen sind aus wasserabweisendem Verbundglas gefertigt. Zudem verfügt der Volvo XC90 Executive über Infrarot reflektierende Windschutz- und Seitenscheiben in den vorderen Türen. Im hinteren Bereich der Mittelkonsole ist ein zusätzlicher 12-Volt-Anschluss installiert. Passend zum Langstreckenkomfort dieser opulenten Version des Volvo XC90 ist auch das Volvo Navigationssystem RTI serienmäßig an Bord. Extra hochflorige Textilmatten in der Fahrgastzelle machen die gestiegene Wertigkeit seh- und fühlbar.

Akustisches Highlight ist das MP3- und WMA-fähige Volvo Highend-Audiopaket Premium Sound mit Dynaudio-Komponenten: es beinhaltet einen 6fach-CD-Wechsler, Alpine-Digital-verstärker mit 5 x 130 Watt Leistung, ICE Power-Technologie von Bang & Olufsen, ein Dolby Surround Pro Logic II System sowie zwölf Lautsprecher des dänischen Klangspezialisten Dynaudio. Mit diesem Paket bietet der Volvo XC90 einen kaum mehr zu überbietenden Klanggenuss. Premium Sound mit Dynaudio-Komponenten kann in anderen Versionen des Volvo XC90 optional bestellt werden.

Ausschließlich für den Volvo XC90 Executive sind dagegen eine Reihe weiterer besonders hochwertiger Sonderausstattungen reserviert. Dazu gehört auch ein in die Tunnelkonsole integriertes Kühlfach (nicht in Verbindung mit Inscription). Für die Executive-Variante stehen ebenfalls alle drei Motorisierungen zur Verfügung.

Volvo XC90 Sport: Betont dynamisch

Für Fahrer, die Wert auf eine besonders engagierte Fortbewegung legen, wurde der Volvo XC90 Sport entwickelt. Straffer abgestimmte Stoßdämpfer und stärkere Stabilisatoren ermöglichen ein Fahrwerks-Setup, das in Verbindung mit größeren Rädern im 19-Zoll-Format noch höhere Fahrdynamik garantiert. Dazu trägt auch eine direkter ausgelegte Lenkung bei, die hier serienmäßig über eine geschwindigkeitsabhängige Servounterstützung verfügt. Trotz diesem Plus an Fahrvergnügen ist es den Volvo Ingenieuren gelungen, eine ausgezeichnete Balance zwischen

Sportlichkeit und Federungskomfort zu finden.

Neben den Aluminiumfelgen „Vulcanis“ mit Reifen der Dimension 255/50 R19 ist der Volvo XC90 Sport äußerlich an seinem verchromten Auspuff-Endrohr zu erkennen. Auch die in Wagenfarbe lackierten Radhausverbreiterungen bringen die sportlich-dynamische Optik des Allrad-Modells besonders gut zur Geltung. Zudem steht innerhalb der Volvo XC90 Baureihe die Außenfarbe Signalrot der Sport-Variante exklusiv zur Verfügung.

Zu den weiteren optischen Merkmalen des Volvo XC90 Sport zählen mattchrom gehaltene Einfassungen des schwarzen Kühlergrills und der Fensterflächen. Auch die Zierleiste oberhalb des hinteren Kennzeichens sowie Applikationen an den Schwellerleisten weisen dieses Finish auf; bei der V8-Variante ist es zusätzlich am Lufteinlass-Rahmen unterhalb des Kühlergrills zu finden. Jeder Volvo XC90 Sport ist außerdem an den vorne und hinten montierten Schutzplatten in Mattsilber zu erkennen. Der bewusste Verzicht auf eine Dachreling betont den sportlichen Charakter. Auf Wunsch wird sie jedoch ohne Aufpreis dann ebenfalls mit silberner Oberfläche geliefert.

Seitenfenster mit wasserabweisender Oberfläche in den vorderen Türen gehören im Modelljahr 2008 ebenso zur Serienausstattung wie Bi-Xenon-Scheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht.

Besondere Ausstattungsdetails sorgen auch innen für fühlbare Dynamik. So bieten die Sportsitze ausgeprägtere Wangen für sicheren Seitenhalt bei Kurvenfahrten. Das Polsterdesign besteht aus zwei Lederarten mit verschiedenen Oberflächen sowie farblich abgesetzten Nähten und Kedern. Eine dezente Aluminium-Intarsie ziert das Sport-Lederlenkrad, dahinter liegen blau hinterlegte Instrumente im Chronometer-Design. Abgerundet wird das Ambiente durch eine Aluminium-Einlage und spezielle Textilfußmatten mit kontrastierender Einfassung.

Der XC90 Sport ist mit allen drei angebotenen Motorisierungen lieferbar.

Inscription® - Die individuellste Art, Volvo zu fahren

Die bereits umfangreichen Ausstattungsmerkmale des Volvo XC90 ergänzt das Innenraum-Gestaltungsprogramm Inscription®: Eine spezielle Soft-Lederpolsterung mit sportlicher Rippung auf allen drei Sitzreihen, besondere Fußmatten mit farblich abgesetzter Paspelierung, eine dezente Aluminium-Intarsie am anthrazitfarbenen Multifunktions-Sportlederlenkrad und Einstiegsleisten mit Inscription®-Schriftzug verleihen dem Volvo XC90 eine ganz persönliche Note. Dabei stehen Kunden acht attraktive Farbkombinationen zur Verfügung.

Erweitertes Optionsprogramm für noch mehr Komfort

Über das Volvo Zubehör-Programm sowie weitere zahlreiche Optionen ab Werk lässt sich der Volvo XC90 noch weiter individualisieren. So stehen verschiedene Dach- und Lastenträger oder eine Standheizung für die kalte Jahreszeit zur Verfügung. Zur Optimierung des Wohlbefindens kann die siebensitzige Variante des Volvo XC90 darüber hinaus mit einer eigenständigen Klimatisierungs-Steuerung für die dritte Sitzreihe ausgerüstet werden. Abgerundet wird die Liste der Optionen mit einer integrierten Telefonanlage, die über das Bedienfeld an der Mittelkonsole oder mit Hilfe des Multifunktionslenkrads gesteuert wird, einer fernbedienbaren Alarmanlage samt Neigungssensor, jeweils abgedunkelte hintere Seiten- und Heckscheiben oder einem elektrisch betriebenen Schiebe-Hebedach aus Glas.

Einparkhilfe mit Kamera-Unterstützung

Eine kameragestützte Einparkhilfe erleichtert das Manövrieren. Das System gewährt via RTI-Navigationsmonitor nicht nur einen Weitwinkel-Blick hinter das Fahrzeug, sondern stellt auch den Rangierbereich verzerrungsfrei dar. Das exakte Einparken des Fahrzeugs wird mittels eingeblendeter geometrischer Hilfslinien unterstützt.

Überall zu Hause: Das funktionell erweiterte RTI Navigationssystem

Zur Mobilität des Volvo XC90 passt das im Detail perfektionierte und optional bestellbare Navigationssystem RTI (Road and Traffic Information) mit ausfahrbarem Farbmonitor und Festplattenspeicher. Die satellitengestützte Orientierungshilfe arbeitet mit einer hohen Rechnerleistung und kann mit Hilfe von Bedientasten am Lenkrad besonders einfach bedient werden. So ist es dem Fahrer möglich, dem Geschehen auf der Straße maximale Aufmerksamkeit zu widmen. Mittels einer Fernbedienung kann die Steuerung aber auch von einem der übrigen Passagiere übernommen werden. Das RTI Navigationssystem ermöglicht eine optische Orientierung über den Bildschirm und erteilt Sprachanweisungen für die Zielführung. Dabei werden auch aktuelle Verkehrsbehinderungen berücksichtigt und Ausweichstrecken empfohlen. Das Straßennetz findet stark komprimiert auf nur einer DVD Platz und wird vor der

Fahrzeug-Auslieferung auf die Festplatte geladen.

Eine weitere Option stellt das komfortable Rear Seat Entertainment System (RSE) dar. Es umfasst einen zwischen den Vordersitzen installierten DVD-Player sowie zwei jeweils sieben Zoll große Breitformat-Bildschirme, die in die Rückseiten der Vordersitz-Kopfstützen integriert sind. Wahlweise kann jeder einzelne Bildschirm auch mit anderen Abspielgeräten oder einem PC verbunden werden. Die Tonwiedergabe erfolgt mittels der hinteren Lautsprecher oder über kabellose Infrarot-Kopfhörer. Für die Volvo Audiosysteme High Performance und Premium Sound wird darüber hinaus ein 6fach-CD-Wechsler angeboten, der auch die Dateiformate MP3 und WMA erkennen und abspielen kann.

Umwelt: Ressourcenschonung als Prinzip

Sorgsamer Umgang mit Ressourcen gehört bei Volvo zu den Grundprinzipien bei der Fahrzeug-Entwicklung und -Produktion. Wirtschaftliche und emissionsarme Motoren, ein hoher Anteil wiederverwertbarer Rohstoffe, wartungsfreie und langlebige Komponenten, Lackierungen auf Wasserbasis sowie der konsequente Verzicht auf umwelt- oder gesundheitsgefährdende Substanzen zeichnen den Volvo XC90 aus.

Volvo gehört zu den ersten Automobilherstellern, die den gesamten Fertigungsprozess gemäß ISO-Norm 14001 zertifiziert haben. Die Umweltproduktklärung, die Volvo als weltweit erster Automobilhersteller eingeführt hat, wird von der unabhängigen Lloyd's Register Quality Assurance bestätigt.

Eine aufwändige Klimatechnik sorgt dafür, dass die Luft im Innenraum eines Volvo XC90 sauberer ist als außerhalb des Fahrzeugs. Die Sensoren des Lüftungssystems erkennen Schadstoffbelastungen und unangenehme Gerüche, noch bevor sie die Nasen der Insassen erreichen. Der größte Teil der Schad- und Geruchsstoffe, die von außerhalb ins Fahrzeug-innere dringen, wird von einem Aktivkohlefilter erfasst. Bei der Überschreitung eines Grenzwertes wird automatisch die Umlufffunktion aktiviert.

Alle im Innenraum eingesetzten Textilien sind frei von allergieauslösenden oder anderen gesundheitsgefährdenden Substanzen und erfüllen - wie auch das Gerbverfahren für die Lederpolsterungen - die Öko-Tex-Standards. Zudem werden alle aus Metall bestehenden Funktionselemente auf mögliche Allergiegefahren hin getestet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Presseabteilung der Volvo Car Germany GmbH:

Ulli Andree
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt-/Technikpresse
Tel. (0221) - 93 93 108
Fax (0221) - 93 93 109
Mail: uandree@volvocars.com

Keywords:

XC90 (2002-2014), Press Releases, 2008

Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

media.volvocars.com >

volvocars.com >

Copyright© 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).